

Antrag

**der Abgeordneten Niels Böttcher, Lars Dietrich, Inge Ehlers, Wolfhard Ploog,
Rolf Harlinghausen, Marita Meyer-Kainer (CDU) und Fraktion**

Betr.: Bewerbung um die Judo-Weltmeisterschaft 2011

Der Hamburger Judoverband richtet im Auftrag des DJB seit nunmehr fünf Jahren den Judo-Otto-World-Cup aus. Dies ist eine von drei Top-Veranstaltungen neben der WM im internationalen Judosport. Darüber hinaus hat sich Hamburg international als Ausrichter mehrfach erfolgreich bewährt.

Im September soll am Rande der Judo-WM in Rio de Janeiro über die Vergabe der Judo-WM im Jahre 2011 entschieden werden. Der Deutsche Judobund (DJB) hat dem Internationalen Judobund bereits sein Interesse an der Ausrichtung der Wettkämpfe signalisiert und möchte die WM aufgrund der Kompetenz und der Erfahrung mit solch einer Veranstaltung in Hamburg ausrichten.

Die Bürgerschaft möge beschließen:

Der Senat wird ersucht,

sich zusammen mit dem DJB für die Ausrichtung der Judo-WM in Hamburg zu bewerben, und die Hamburg Marketing GmbH zu bitten, den DJB bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen zu unterstützen.